Zusammenfassung Abzüge rhythmische Sportgymnastik D-Wert

D-Wert (Pflichtteile nach P-Übung z.B. P4 = 4 Punkte)

- → Nicht geturnte Pflichtteile werden mit doppelter Wertigkeit abgezogen.
- → Bei Folgefehler, wie Sturz oder Verlust eines Handgerätes (z.B. nicht Fangen eines Handgerätes) wird das Element in einfacher Wertigkeit abgezogen.
- → Bei Auslassen eines Elementes wird das Element in einfacher Wertigkeit abgezogen.
- → Bei falscher Ausführung eines Pflichtteils (z.B. Reifen soll über den Rücken gerollt werden, wird aber nur übergeben oder eine Drehung ist nicht vollendet) wird das Element in einfacher Wertigkeit abgezogen.
- → Bei mehreren Elementen aus einer Zählzeit (z.B. Band P9 (1/1 Chaine', 1/1 Chaine', Attitude-Drehung)) dürfen für anteilig korrekt geturnte Teile Teilpunkte vergeben werden. Die Höhe des abgezogenen Punktwertes richtet sich nach der Schwierigkeit des fehlendes Teiles und dem vorgegebenen Gesamtwert des Inhalts der jeweiligen Übung.
 - Wenn ein Teil davon ausgelassen wird, können keine Teilpunkte vergeben werden. Das Pflichtteil wird in einfacher Wertigkeit abgezogen.
- → Bei Ersetzen eines Elements (z.B. Laufsprung anstatt Pferdchensprung) wird das Pflichtteil in einfacher Wertigkeit abgezogen + 0,30 Punkte Abzug).
- → Bei Vertauschen zweier Elemente wird der Wert beider Pflichtteile abgezogen.
- → Turnt die Gymnastin ein zusätzliches Teil (z.B. 3mal prellen anstatt 2mal) werden 0,10 Punkte abgezogen.
- → Bei der Ausführung eines zusätzlichen Teiles zur Erleichterung wird das Element in einfacher Wertigkeit abgezogen + 0,10 Punkte Abzug.
- → Abzüge bei falschem Raumweg:
 - 0,10 Punkte bei kurzfristige, geringe Abweichung vom Raumweg mit sofortiger Korrektur
 - o 0,30 Punkte bei Raumwegfehler während eines Pflichtteils der Übung
 - 0,50 Punkte bei durchgängigen immer wieder auftretenden Fehlern während der gesamten Übung
- → Bei Nichteinhalten der Gerätenormen werden 0,30 Punkte abgezogen.